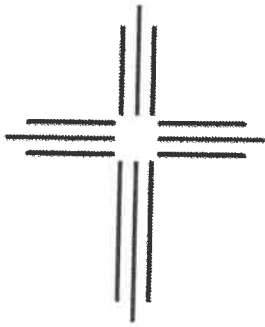


Statt jeder besonderen Anzeige



Zu meinem Schöpfer und zum Ursprung
allen Lebens kehre ich heim.

Dr. päd. Klaus Bischops

Diplom-Pädagoge, Lehrer, Rektor

geboren 19. Februar 1933

gestorben 4. Dezember 2020

Und bin ich einmal müde,
dann stell ein Licht mir auf.
Oh Gott in deiner Güte,
dann finde ich nach Haus.

Herr, schenke ihm die ewige Ruhe.

Seine Familie und alle Angehörigen

Ein besonderer Dank gilt dem Seniorenheim Franziskuskloster Lindenplatz sowie Herrn Dr. med. Mauckner für die liebevolle und kompetente Betreuung,

Kondolenzschreiben für das Trauerhaus Bischops erbeten an:
Beerdigungsinstitut Drossard, Jakobstraße 100-102, 52064 Aachen

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis in der Grabeskirche St. Josef in Aachen statt.

Die DJK Frankenberg 1912 Aachen gedenkt ihres Ehrenvorsitzenden

Dr. Klaus Bischops,

der am 4. Dezember im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Dr. Klaus Bischops war Gründungsmitglied der DJK Frankenberg bei der Neugründung des Vereins 1948. Während und nach seiner aktiven Zeit als Leichtathlet hat er sich intensiv in die Vorstandsarbeit des Vereins eingebracht. Von 1961 bis 1963 sowie von 1997 bis 2007 war er Vorsitzender unseres Vereins. Auch auf Diözesan- und Bundesebene des DJK-Verbandes war Dr. Bischops aktiv und sein Wort geschätzt. So bekleidete er von 1990 bis 1994 das Amt des Bundesvorsitzenden des DJK Sportverbandes.

Darüber hinaus engagierte sich Dr. Bischops als erfolgreicher Trainer von Schüler- und Studentenmannschaften, auch im Fußball, also über die Grenzen unseres Vereins hinaus. Als Diplom-Pädagoge konnte er praktische Erfahrung und theoretisches Kenntnisse geschickt verbinden. Sein Wissen gab er in zahlreichen Büchern im Bereich der Sportpädagogik weiter. In seinem ganzen Wirken wie auch in seinen Veröffentlichungen steht der Mensch, zumeist der jugendliche Mensch, und seine Entwicklung und Entfaltung im Mittelpunkt. Basierend auf seinem christlich-humanistisch geprägten Weltbild lenkte Klaus Bischops unser aller Blick auf das Bemühen, einem jeden zu einem gelingenden Leben zu verhelfen. Daneben interessierte er sich sehr für die Aachener Heimatgeschichte und die landschaftliche Umgebung Aachens. Auch hierzu hinterlässt uns Dr. Bischops zahlreiche Bücher und Broschüren aus seiner Feder.

Mit seinem Tod verlieren wir einen liebevollen und stets freundlichen, ruhigen und jederzeit bescheiden auftretenden Menschen, den wir gerne in Erinnerung behalten.

Für den Vorstand Hans Martin Lützenburg, 1. Vorsitzender

DJK trauert um Dr. Klaus Bischops

Der frühere Vorsitzende des DJK-Sportverbands Dr. Klaus Bischops ist am 04. Dezember 2020 im Alter von 87 Jahren in Aachen verstorben. Er bekleidete das Amt des Bundesvorsitzenden des DJK-Sportverbandes von 1990 bis 1994, zuvor war er Bundessportwart und davor Bundessportwart Leichtathletik.

Klaus war Gründungsmitglied seines Heimatvereins, der DJK Frankenberg, bei der Neugründung des Vereins 1948. Nach seiner aktiven Zeit als Leichtathlet hat er sich intensiv in die Vorstandsarbeit des Vereins eingebracht. Von 1961 bis 1963 sowie von 1997 bis 2007 war er Vorsitzender der DJK Frankenberg, die ihn zum Ehrenvorsitzenden ernannt hat.

Aufgrund der räumlichen Nähe stand er dem DJK-Diözesanverband Aachen mit seiner offenen und unkomplizierten Art jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Viele haben dabei seine freundliche und menschliche Art kennen und schätzen gelernt.

Darüber hinaus engagierte sich Klaus als erfolgreicher Trainer von Schüler- und Studentenmannschaften, auch im Fußball, also über die Grenzen unseres Vereins hinaus. Als Diplom-Pädagoge konnte er praktische Erfahrung und theoretisches Kenntnisse geschickt verbinden. Sein Wissen gab er in zahlreichen Veröffentlichungen im Bereich der Sportpädagogik weiter. In seinem ganzen Wirken wie auch in seinen Büchern steht der Mensch, zumeist der jugendliche Mensch, und seine Entwicklung und Entfaltung im Mittelpunkt. Basierend auf seinem christlich-humanistisch geprägten Weltbild lenkte Klaus unser aller Blick auf das Bemühen, einem jeden zu einem gelingenden Leben zu verhelfen.

Daneben interessierte sich Klaus sehr für die Aachener Heimatgeschichte und die landschaftliche Umgebung Aachens. Auch hierzu hinterlässt uns Klaus Bischops zahlreiche Bücher und Broschüren.

Er war der Ideengeber und somit „Vater“ des renommierten DJK-Ethik-Preises des Sports, den der DJK-Sportverband bis heute verleiht.

Dr. Klaus Bischops wohnte zuletzt in einem Seniorenheim in Aachen. Er wird in der Grabeskirche St. Josef in Aachen beigesetzt.

Mit seinem Tod verlieren wir einen liebevollen und stets freundlichen, ruhigen und jederzeit bescheiden auftretenden Menschen, den wir gerne in Erinnerung behalten.

Requiescat in pace.